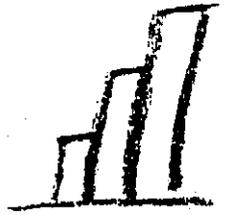


# Statistische Berichte

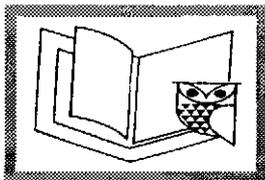
Landesbetrieb für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Land Brandenburg



B II 1 - j / 00

## Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft im Land Brandenburg

Schuljahr 2000/2001



Unterricht  
und Bildung

**Erarbeitet:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Bildung

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Mai 2001

Preis: 7,00 DM

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen.....	5
1. Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft sowie Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2000/2001 nach dem Rechtsstatus der Schulen und nach Bildungsgängen .....	11
2. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1991/1992 und 1994/1995 bis 2000/2001 nach Bildungsgängen .....	12
3. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren in den Schuljahren 1991/1992 und 1994/1995 bis 2000/2001 nach Bildungsgängen.....	14
4. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1991/1992 und 1994/1995 bis 2000/2001 nach Bildungsgängen .....	16
5. Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 und 1995/96 bis 2000/2001 nach Berufsfeldern .....	18
6. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2000/2001 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren.....	19
7. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren im Schuljahr 2000/2001 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren.....	20
8. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2000/2001 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren.....	21
9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren .....	22
10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2000/2001 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren .....	30
11. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachoberschule im Schuljahr 2000/2001 nach Bildungsgängen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren.....	33
12. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachschule im Schuljahr 2000/2001 nach Fachschultypen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren .....	34
13. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2000/2001 nach Geburtsjahren, Alter und Bildungsgängen.....	35
14. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2000/2001 nach Verwaltungsbezirken und Bildungsgängen .....	37
15. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Bildungsgängen und Art des schulischen Abschlusses .....	38
16. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2000/2001 nach Ausbildung und Geschlecht.....	39
17. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2000/2001 nach Altersgruppen, Geschlecht und Beschäftigungsart .....	41

## **Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

<b>BAföG</b>	Bundesausbildungsförderungsgesetz
<b>gOst</b>	gymnasiale Oberstufe
<b>SRG</b>	1. Schulreformgesetz
<b>ZBW</b>	Zweiter Bildungsweg

- nichts vorhanden (genau null)

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Hinweise

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten wurden im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik ermittelt. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen von allen Oberstufenzentren, beruflichen Schulen in freier Trägerschaft und dem Kolleg des Landes Brandenburg vor. Der Erhebungsstichtag zur Erfassung der Schülerzahlen des Schuljahres 2000/2001 war der 06. November 2000. Die Erfassung der Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 erfolgte zum Stichtag 19. Juli 2000.

**Besonderheit:** In diesem Bericht werden die Daten der Oberstufenzentren, der beruflichen Schulen in freier Trägerschaft und des Sonderlehrganges zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg dargestellt. Die gymnasiale Oberstufe und die schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Oberstufenzentren werden dem allgemein bildenden Bereich des Schulwesens zugeordnet und die Daten sind in den Statistischen Berichten über allgemein bildende Schulen enthalten.

**Hinweis:**

Dieser Bericht enthält ausgewählte Ergebnisse der Erhebung über Lehrkräfte. Weitergehende Informationen über Lehrkräfte sind im „Statistischen Bericht Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen im Land Brandenburg“ (B I 2 - j / 00) enthalten.

### Erläuterungen

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

### Berufliche Schulen

Als berufliche Schule in **öffentlicher Trägerschaft** fasst das **Oberstufenzentrum** die **Berufsschule**, die **Berufsfachschule**, die **Fachoberschule** und die **Fachschule** zusammen.

An mehreren der Oberstufenzentren des Landes Brandenburg besteht außerdem die Möglichkeit, die gymnasiale Oberstufe zu absolvieren.

Die beruflichen Schulen in freier Trägerschaft sind als eigenständige Fachschulen und als berufliche Schulen mit einem oder mehreren Bildungsgängen organisiert.

### Die Berufsschule

Schülerinnen und Schüler mit einem Ausbildungsvertrag, einem Arbeitsvertrag oder einer Fördervereinbarung der Bundesanstalt für Arbeit besuchen die Bildungsgänge der Berufsschule. Die Berufsschule umfasst folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung,
- Einjähriger Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung (Berufsgrundbildungsjahr - BGJ),
- Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung (duale Berufsausbildung)

Berufsschulpflichtige Jugendliche mit einer Fördervereinbarung der Bundesanstalt für Arbeit oder einem Arbeitsvertrag besuchen die **Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung**. Schülerinnen und Schüler mit einer Fördervereinbarung der Bundesanstalt für Arbeit erhalten in der Regel 12 Unterrichtsstunden je Woche Berufsschulunterricht, der sich in einen berufsvorbereitenden und -übergreifenden Bereich untergliedert. Bei einem Nachweis der Teilnahme am Ergänzungsunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik besteht die Möglichkeit, einen der Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss zu erwerben.

Der Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit einem Arbeitsvertrag umfasst sieben Unterrichtsstunden pro Woche.

Die Bundesregierung hat für die neuen Bundesländer noch nicht die Berufsgrundbildungsjahr-Anrechnungsverordnung in Kraft gesetzt. In Brandenburg ist deshalb zur Zeit kein **Berufsgrundbildungsjahr** eingerichtet worden.

Schülerinnen und Schüler, die in einem Berufsausbildungsverhältnis stehen, erhalten in der Berufsschule und in der Ausbildungsstätte (Betrieb oder außerbetriebliche Einrichtung) ihre berufliche Ausbildung (**duale Berufsausbildung**).

Im Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils der Berufsausbildung vermittelt die Berufsschule den Schülerinnen und Schülern im berufsübergreifenden Unterricht eine erweiterte Allgemeinbildung und im berufsbezogenen Bereich die für ihren Beruf erforderliche fachtheoretische Grundbildung. Der Wahlpflichtbereich kann für die Fächer des berufsübergreifenden oder berufsbezogenen Bereichs genutzt werden, um in Abhängigkeit von den unterschiedlichen Bildungsvoraussetzungen bestimmte Kenntnisse und Fertigkeiten zu stützen, zu vertiefen und zu erweitern. Der Unterricht, der in Teilzeitform oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten erteilt wird, umfasst durchschnittlich 12 Unterrichtsstunden je Woche.

Mit dem Berufsabschluss und einem erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung können zusätzlich gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden:

- die **Berufsbildungsreife** (entsprechend dem Hauptschulabschluss),
- die **erweiterte Berufsbildungsreife** (entsprechend dem erweiterten Hauptschulabschluss),
- die **Fachoberschulreife** (entsprechend dem Realschulabschluss)

### **Die Berufsfachschule**

Die Berufsfachschule beinhaltet folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I,
- Bildungsgang zur Erlangung eines Berufsabschlusses nach Landesrecht (Assistentenberufe),
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung in schulischer Form (Ausbildung nach BBiG/HwO),
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses in kaufmännischen Berufen nach dem Berufsbildungsgesetz (Kaufmännische Ausbildung nach BBiG).

Der einjährige **Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I** beginnt mit einer mindestens zweimonatigen Orientierungsphase, in die zunächst alle berufsschulpflichtigen Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die zu diesem Zeitpunkt weder ein Ausbildungsverhältnis, noch einen Arbeitsvertrag oder eine Fördervereinbarung der Bundesanstalt für Arbeit nachweisen können. In der Orientierungsphase werden die Schülerinnen und Schüler über die verschiedensten Formen und Möglichkeiten einer Berufsausbildung orientiert, informiert und beraten. Im Zusammenwirken mit den Arbeitsämtern, den Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern können die Schülerinnen und Schüler in eine berufliche Ausbildung vermittelt werden. Der weitere vollzeitschulische Unterricht hat das Ziel, durch eine Erweiterung der Allgemeinbildung und durch Vermittlung beruflicher Grundkenntnisse und -fertigkeiten sowie Kenntnisse über Formen der Berufsausbildung und Berufsbilder die Voraussetzungen für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung zu verbessern. Der erfolgreiche Besuch des Bildungsganges führt je nach Bildungsstand bei Eintritt in den Bildungsgang zu einem der Berufsbildungsreife oder der erweiterten Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss.

Im Land Brandenburg ist die Ausbildung in **Assistentenberufen** möglich, zum Beispiel:

- Assistentin/Assistent für Automatisierungs- und Computertechnik,
- Biologisch-technische/r Assistentin/Assistent,
- Chemisch-technische/r Assistentin/Assistent,
- Landwirtschaftlich-technische/r Assistentin/Assistent,
- Kaufmännische/r Assistentin/Assistent mit dem Schwerpunkt Bürowirtschaft,
- Kaufmännische/r Assistentin/Assistent mit dem Schwerpunkt Fremdenverkehr,
- Sozialpflegeassistentin/Sozialpflegeassistent,
- Umweltschutztechnische/r Assistentin/Assistent

Die Ausbildung in den Assistentenberufen wird mit Ausnahme der Ausbildung zur/zum Umweltschutztechnischen Assistentin/Umweltschutztechnischen Assistenten in zweijähriger Form angeboten. Der Unterricht wird in den allgemein bildenden Fächern sowie den berufsbezogenen Pflicht- und Wahlfächern erteilt. Bestandteil des Unterrichts kann je nach Fachrichtung eine Laborausbildung oder Labor- und Projektarbeit sein. Der Unterricht wird durch betriebliche Praktika im Umfang von mindestens sechs und höchstens zehn Wochen ergänzt.

Aufnahmevoraussetzung ist grundsätzlich der Nachweis der Fachoberschulreife; bei der Ausbildung zur/zum Sozialpflegeassistentin/Sozialpflegeassistent wird mindestens die erweiterte Berufsbildungsreife oder eine gleichwertige Schulbildung verlangt. Wer neben dem erfolgreichen Abschluss als Sozialpflegeassistentin/Sozialpflegeassistent mindestens die Fachoberschulreife oder einen gleichwertigen Abschluss nachweist, erwirbt die Zugangsberechtigung zu den Bildungsgängen der Fachschule vom Typ Sozialwesen.

Die Ausbildung zur/zum Umweltschutztechnischen Assistentin/Umweltschutztechnischen Assistenten wurde im Schuljahr 1999/2000 zum ersten Mal angeboten. Sie dauert zweieinhalb Jahre und vermittelt sowohl einen beruflichen Abschluss als auch die Fachhochschulreife.

Im vollzeitschulischen **Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung** werden die für das erfolgreiche Bestehen der Abschlussprüfung vor der zuständigen Stelle (Kammer) erforderlichen fachtheoretischen und fachpraktischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt und die Allgemeinbildung erweitert. Die Dauer des Bildungsganges richtet sich nach den Festlegungen der jeweiligen Ausbildungsordnung für den anerkannten Ausbildungsberuf. Der Bildungsgang beginnt nach dem Ende einer Orientierungsphase und gliedert sich in den berufsübergreifenden Bereich, den berufsbezogenen Bereich sowie die fachpraktische Ausbildung, in die eine betriebspraktische Ausbildung integriert ist.

Er wird durch eine Prüfung vor der zuständigen Stelle abgeschlossen.

Der Unterricht wird im Klassenverband oder in Kursen erteilt. Die fachpraktische oder betriebspraktische Ausbildung soll im Umfang von jeweils vier Wochen im Schuljahr in den Schulferien stattfinden. Für die Bereitstellung der von der zuständigen Stelle genehmigten fachpraktischen Ausbildungsplätze sorgt das Oberstufenzentrum. Mit dem erfolgreichen Abschluss können je nach Bildungsstand bei Eintritt in den Bildungsgang gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I erteilt werden.

Der vollzeitschulische **Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses in kaufmännischen Berufen nach dem Berufsbildungsgesetz** dauert drei Jahre. Aufnahmevoraussetzung für diesen Bildungsgang ist die erweiterte Berufsbildungsreife oder ein gleichwertiger Abschluss. Der 32 Wochenstunden umfassende Unterricht in Vollzeitform gliedert sich in einen berufsübergreifenden und berufsbezogenen Bereich. Bestandteil der Ausbildung im ersten und zweiten Schuljahr ist ein betriebliches Praktikum im Umfang von jeweils acht zusammenhängenden Wochen.

Am Ende der Ausbildung erfolgt eine Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer. Bei entsprechenden Leistungsvoraussetzungen kann ein der Fachoberschulreife gleichgestellter Abschluss erworben werden.

#### **Die Fachoberschule**

Im Land Brandenburg gibt es **Bildungsgänge der Fachoberschule** in den Fachrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen, Ernährung sowie Agrarwirtschaft.

Die Dauer der Bildungsgänge und die Unterrichtsorganisation kann jeweils wie folgt vorgenommen werden:

- zweijährig in Vollzeitform,
- einjährig in Vollzeitform oder
- zweijährig in Teilzeitform.

Für die Aufnahme in den zweijährigen Bildungsgang in Vollzeitform sind die Fachoberschulreife und der Nachweis einer Praxisstelle für die fachpraktische Ausbildung notwendig. Voraussetzung für den Besuch des einjährigen Bildungsgangs in Vollzeitform ist neben der Fachoberschulreife eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung oder in einem Beruf nach Landesrecht bzw. eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung. In den zweijährigen Bildungsgang in Teilzeitform kann aufgenommen werden, wer die Fachoberschulreife besitzt und sich seit mindestens einem Jahr in einer dreijährigen Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung befindet bzw. über eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung verfügt. Die Ausbildung, gleich welcher Form, schließt mit der Fachhochschulreife ab. Dieser Abschluss ermöglicht den Zugang zu Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik.

Ein **zweijähriger Sonderlehrgang** zum Erwerb der Fachhochschulreife für **Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz** vermittelt erweiterte Deutschkenntnisse, fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten und erweitert die allgemeine Bildung. Die Ausbildung erfolgt in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung.

#### **Die Fachschule**

Die **Bildungsgänge der Fachschule** gliedern sich in die Typen Sozialwesen, Technik und Wirtschaft. Die Fachschule ermöglicht in der Regel nach einer fachrichtungsbezogenen einschlägigen Berufsausbildung und mehrjähriger Berufserfahrung eine vertiefte berufliche Fachbildung und fördert die berufsübergreifende Allgemeinbildung.

Die Ausbildung an den Fachschulen kann sowohl in einem vollzeit- als auch in einem teilzeitschulischen Bildungsgang durchlaufen werden. Dabei beträgt die Regelstudiendauer in den Bildungsgängen der Typen Technik und Wirtschaft vier Semester in der Vollzeitform bzw. acht Semester in der Teilzeitform, in den Bildungsgängen des Typs Sozialwesen in der Regel sechs Semester in der Vollzeit- und Teilzeitform.

Die Fachschule schließt mit einer staatlichen Prüfung ab und verleiht einen typenspezifischen Abschluss. Der erfolgreiche Abschluss der Fachschule berechtigt zum Studium an einer Fachhochschule des Landes Brandenburg.

## Ausgewählte Ergebnisse

Im Schuljahr 2000/2001 besuchen 79 096 Schülerinnen und Schüler die beruflichen Bildungsgänge an den 51 Oberstufenzentren, am Kolleg oder an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft.

Von den Auszubildenden bereiten sich

61 502	(77,8 Prozent)	im Bildungsgang Berufsschule,
12 011	(15,2 Prozent)	im Bildungsgang Berufsfachschule,
2 547	(3,2 Prozent)	im Bildungsgang Fachoberschule und
3 036	(3,8 Prozent)	im Bildungsgang Fachschule

auf ihr künftiges Berufsleben vor.

Auf Grund der starken Jahrgänge in der Sekundarstufe I vergangener Schuljahre ist die gesamte Schülerzahl im beruflichen Bereich fast unverändert.

Gegenüber dem Schuljahr 1999/2000 wurden allerdings 61 Schüler weniger, dafür aber 80 Schülerinnen mehr an den beruflichen Bildungsgängen ausgebildet.

Berufliche Bildungsgänge an	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr					
	1998/1999		1999/2000		2000/2001	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Oberstufenzentren	74 155	30 730	76 249	31 606	75 809	31 420
Berufliche Schulen in freier Trägerschaft	2 504	1 880	2 780	2 070	3 248	2 336
Einrichtungen des ZBW (Kolleg)	42	18	48	23	39	23
Berufliche Bildungsgänge insgesamt	76 701	32 628	79 077	33 699	79 096	33 779
Zunahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahr	1 799	699	2 376	1 071	19	80

Der **schulische Teil der dualen Berufsausbildung** bildet den Hauptbestandteil der beruflichen Bildung. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler stieg seit dem Schuljahr 1991/1992 bis zum Schuljahr 1997/1998 ständig, wobei sich aber der prozentuale Anteil an der Schülerzahl in den beruflichen Bildungsgängen seit dem Schuljahr 1992/1993 ständig verringerte.

Im laufenden Schuljahr ist mit 56 400 Schülerinnen und Schüler auf Grund der angespannten Ausbildungsplatzsituation ein Absinken der Schülerzahl zu verzeichnen. Der Anteil der Schülerinnen und Schüler im schulischen Teil der dualen Berufsausbildung an der Schülerzahl des beruflichen Bereichs liegt bei 71,3 Prozent (Schuljahr 1999/2000 = 73,6 Prozent, 1998/1999 = 76,7 Prozent, 1997/1998 = 80,3 Prozent).

Von den 56 400 Schülerinnen und Schülern im schulischen Teil der dualen Berufsausbildung befinden sich 11 392, das sind 20,2 Prozent - jeder Fünfte - im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Neben diesem Berufsfeld sind die von den Schülerinnen und Schülern am stärksten belegten Berufsfelder Metalltechnik (9 872 Jugendliche bzw. 17,5 Prozent) und Ernährung und Hauswirtschaft (7 243 Jugendliche bzw. 12,8 Prozent). In diesen drei Berufsfeldern lernen 50,5 Prozent der Schülerinnen und Schüler, somit jeder Zweite.

Mit einer Fördervereinbarung der Bundesanstalt für Arbeit oder mit einem Arbeitsvertrag besuchen in diesem Schuljahr 5 102 Jugendliche die Bildungsgänge zur **Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung**.

Berufsschulpflichtigen Brandenburger Schülerinnen und Schülern, die keinen Bildungsgang der Berufsschule oder einen anderen vollzeitschulischen Bildungsgang der Berufsfachschule besuchen können, bietet die **Berufsfachschule für eine Berufsausbildung in einem Beruf nach BBiG/HwO**, das kooperative Modell, eine Alternative. Im laufenden Schuljahr belegen 7 906 Schülerinnen und Schüler diesen Bildungsgang.

Für die **Bildungsgänge der Berufsfachschule für eine Berufsausbildung in einem kaufmännischen Beruf nach BBiG sowie in einem (Sozial-) Beruf nach Landesrecht** entschieden sich überwiegend weibliche Auszubildende.

Die **Fachoberschule** verzeichnet einen leichten Anstieg der Schülerzahlen. Sie wurde im Schuljahr 2000/2001 von 1 380 Schülerinnen und 1 167 Schülern belegt.

Während im Schuljahr 1991/1992 nur 361 die Fachoberschule besuchten, belegen nunmehr im laufenden Schuljahr 2 547 Schülerinnen und Schüler diesen Bildungsgang. Die Fachoberschule wurde 2000/2001 wie bereits im Vorjahr nur in Vollzeitform angenommen. Nahezu zwei Drittel der Schülerinnen und Schüler belegen den Bildungsgang in der zweijährigen Vollzeitform, der eine Alternative für Jugendliche ohne Auszubildungsverhältnis bietet.

Den größten Anteil an Studierenden in den **Fachschulen**, 89,6 Prozent, hat der Fachschultyp "Sozialwesen" zu verzeichnen. Hier erfolgt die Ausbildung in Berufen, für die auf dem Arbeitsmarkt ein besonderer Bedarf besteht. Der Fachschultyp "Technik" wird von 10,4 Prozent der Studierenden belegt und der Fachschultyp "Wirtschaft" wurde nicht gewählt.

Bildungsgang	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr					
	1998/1999		1999/2000		2000/2001	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Berufsschule	63 278	23 633	63 324	23 709	61 502	23 094
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	58 848	22 335	58 207	22 143	56 400	21 536
Berufsorientierung/-vorbereitung	4 430	1 298	5 117	1 566	5 102	1 558
Berufsfachschule	8 202	5 231	10 444	6 300	12 011	6 926
Ausbildung nach BBiG oder HwO	4 196	2 012	6 471	3 073	7 906	3 700
Kaufmännische Ausbildung nach BBiG	894	765	1 180	991	1 129	953
Sozialberufe nach Landesrecht	1 763	1 647	1 769	1 649	1 750	1 630
Assistenten nach Landesrecht	922	575	862	487	948	499
Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	-	-	31	16	45	28
Fachoberschule	2 223	345	2 365	1 334	2 547	1 380
Fachschule	2 998	2 419	2 944	2 356	3 036	2 379
Typ Sozialwesen	2 690	2 367	2 651	2 310	2 721	2 337
Typ Technik	308	52	293	46	315	42
Berufliche Bildungsgänge Insgesamt	76 701	32 628	79 077	33 699	79 096	33 779



**1. Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft sowie Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2000/2001 nach dem Rechtsstatus der Schulen und nach Bildungsgängen**

* Bildungsgang	Schulen <sup>1)</sup>	Schüler				Ausländische Schüler	
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil weibl. in Prozent	zusammen	weiblich

Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft

Berufsschule	34	61 502	38 408	23 094	37,5	78	25
Berufsfachschule	40	12 011	5 085	6 926	57,7	37	15
Fachoberschule	30	2 547	1 167	1 380	54,2	7	3
Fachschule	26	3 036	657	2 379	78,4	6	5
Insgesamt	51	79 096	45 317	33 779	42,7	128	48

Schulen in öffentlicher Trägerschaft

Berufsschule	29	60 857	38 004	22 853	37,6	77	25
Berufsfachschule	29	10 906	4 892	6 014	55,1	9	3
Fachoberschule	28	2 312	1 104	1 208	52,2	3	-
Fachschule	14	1 773	405	1 368	77,2	1	1
Insgesamt	30	75 848	44 405	31 443	41,5	90	29

Schulen in freier Trägerschaft

Berufsschule	5	645	404	241	37,4	1	-
Berufsfachschule	11	1 105	193	912	82,5	28	12
Fachoberschule	2	235	63	172	73,2	4	3
Fachschule	12	1 263	252	1 011	80,0	5	4
Insgesamt	21	3 248	912	2 336	71,9	38	19

1) Anzahl der beruflichen Schulen/Einrichtungen an denen diese Bildungsgänge eingerichtet sind

## 2. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schüler im					
		1991/1992		1994/1995		1995/1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	49 009	20 118	53 363	20 735	59 644	23 378
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung <sup>1)</sup>	43 672	16 241	48 735	18 716	54 714	21 139
3	Berufsorientierung/-vorbereitung <sup>2)</sup>	1 157	371	3 272	930	3 526	1 074
4	Berufsgrundbildungsjahr	440	272	97	85	23	20
5	Berufsfachschule nach SRG (auslaufend)	479	142	301	81	297	113
6	Berufsfachschule für soziale Berufe nach SRG (auslaufend) <sup>3)</sup>	3 261	3 092	958	923	1 084	1 032
7	Berufsfachschule	392	300	1 112	788	1 119	759
8	Ausbildung nach BBiG oder HwO	-	-	-	-	-	-
9	Kaufmännische Ausbildung nach BBiG	-	-	-	-	-	-
10	Berufliche Grundbildung	-	-	-	-	-	-
11	Sozialberufe nach Landesrecht	-	-	-	-	-	-
12	Assistenten nach Landesrecht	110	92	979	691	1 063	724
13	Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	282	208	133	97	56	35
14	Fachoberschule	361	142	1 457	777	1 744	1 069
15	Zweijährige Ausbildung in Vollzeit	135	53	599	438	1 008	763
16	Einjährige Ausbildung in Vollzeit	-	-	835	335	723	304
17	Zweijährige Ausbildung in Teilzeit	226	89	23	4	13	2
18	Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>4)</sup>	-	-	-	-	-	-
19	Fachschule	5 776	3 179	3 028	2 526	2 985	2 408
20	Typ Sozialwesen	-	-	2 707	2 480	2 624	2 346
21	Typ Technik <sup>5)</sup>	2 362	1 678	321	46	347	49
22	Typ Wirtschaft	-	-	-	-	14	13
23	nach DDR-Recht	3 414	1 501	-	-	-	-
24	Insgesamt	55 538	23 739	58 960	24 826	65 492	27 614

1) 1991/1992 mit 155 Schüler in Berufshilfsschulklassen und 1494 Schüler mit Berufsausbildung mit Abitur

2) 1991/1992 1093 Schüler als Sonstige in Berufsschulen

3) 1991/1992 2325 Schüler mit Bildungsgang Gesundheitswesen (MASGF-Zuständigkeit)

4) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

5) 1991/1992 eindeutige Zuordnung nicht möglich - als Fachschule für Wirtschaft, Technik usw. erfasst

Trägerschaft in den Schuljahren 1991/1992 und 1994/1995 bis 2000/2001 nach Bildungsgängen

Schuljahr										lfd. Nr.
1996/1997		1997/1998		1998/1999		1999/2000		2000/2001		
insgesamt	weiblich									
64 039	24 993	64 253	24 335	63 278	23 633	63 324	23 709	61 502	23 094	1
58 135	22 293	60 150	23 202	58 848	22 335	58 207	22 143	56 400	21 536	2
4 343	1 355	4 059	1 120	4 430	1 298	5 117	1 566	5 102	1 558	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
296	151	44	13	-	-	-	-	-	-	5
1 265	1 194	-	-	-	-	-	-	-	-	6
1 402	1 021	5 267	3 648	8 202	5 231	10 444	6 300	12 011	6 926	7
-	-	1 970	910	-	-	6 471	3 073	7 906	3 700	8
-	-	579	493	-	-	1 180	991	1 129	953	9
-	-	-	-	-	-	131	84	233	116	10
-	-	1 459	-	-	-	1 769	1 649	1 750	1 630	11
1 402	1 021	1 259	879	922	575	862	487	948	499	12
-	-	-	-	-	-	31	16	45	28	13
1 983	1 266	2 267	1 415	2 223	1 345	2 365	1 334	2 547	1 380	14
1 354	1 057	1 561	1 155	1 444	1 019	1 517	1 024	1 686	1 110	15
629	209	706	260	737	308	800	287	822	247	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	42	18	48	23	39	23	18
3 128	2 526	3 115	2 531	2 998	2 419	2 944	2 356	3 036	2 379	19
2 776	2 470	2 783	2 474	2 690	2 367	2 651	2 310	2 721	2 337	20
339	44	332	57	308	52	293	46	315	42	21
13	12	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
70 552	29 806	74 902	31 929	76 701	32 628	79 077	33 699	79 096	33 779	24

### 3. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren in den

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schüler im					
		1991/1992		1994/1995		1995/1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	48 992	20 101	52 978	20 551	59 222	23 169
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung <sup>1)</sup>	43 672	16 241	48 507	18 608	54 448	21 004
3	Berufsorientierung/-vorbereitung <sup>2)</sup>	1 157	371	3 132	869	3 379	1 007
4	Berufsgrundbildungsjahr	440	272	97	85	23	20
5	Berufsfachschule nach SRG (auslaufend)	479	142	301	81	297	113
6	Berufsfachschule für soziale Berufe nach SRG (auslaufend) <sup>3)</sup>	3 244	3 075	941	908	1 075	1 025
7	Berufsfachschule	367	277	1 112	788	1 051	715
8	Ausbildung nach BBiG oder HwO	-	-	-	-	-	-
9	Kaufmännische Ausbildung nach BBiG	-	-	-	-	-	-
10	Berufliche Grundbildung	-	-	-	-	-	-
11	Sozialberufe nach Landesrecht	-	-	-	-	-	-
12	Assistenten nach Landesrecht	110	92	979	691	1 051	715
13	Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	257	185	133	97	-	-
14	Fachoberschule	361	142	1 457	777	1 720	1 051
15	Zweijährige Ausbildung in Vollzeit	135	53	599	438	984	745
16	Einjährige Ausbildung in Vollzeit	-	-	835	335	723	304
17	Zweijährige Ausbildung in Teilzeit	226	89	23	4	13	2
18	Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>4)</sup>	-	-	-	-	-	-
19	Fachschule	5 575	3 030	2 280	1 905	2 073	1 650
20	Typ Sozialwesen	-	-	1 959	1 859	1 712	1 588
21	Typ Technik <sup>5)</sup>	2 179	1 540	321	46	347	49
22	Typ Wirtschaft	-	-	-	-	14	13
23	nach DDR-Recht	3 396	1 490	-	-	-	-
24	Insgesamt	55 295	23 550	57 827	24 021	64 066	26 585

1) 1991/1992 mit 155 Schüler in Berufshilfsschulklassen und 1494 Schüler mit Berufsausbildung mit Abitur

2) 1991/1992 1093 Schüler als Sonstige in Berufsschulen

3) 1991/1992 2325 Schüler mit Bildungsgang Gesundheitswesen (MASGF-Zuständigkeit)

4) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

5) 1991/1992 eindeutige Zuordnung nicht möglich - als Fachschule für Wirtschaft, Technik usw. erfasst

Schuljahren 1991/1992 und 1994/1995 bis 2000/2001 nach Bildungsgängen

Schuljahr										lfd. Nr.
1996/1997		1997/1998		1998/1999		1999/2000		2000/2001		
insgesamt	weiblich									
63 524	24 715	63 756	24 115	62 799	23 434	62 832	23 521	60 857	22 853	1
57 829	22 133	59 758	23 023	58 464	22 176	57 827	22 002	55 968	21 384	2
4 184	1 282	3 954	1 079	4 335	1 258	5 005	1 519	4 889	1 469	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
296	151	44	13	-	-	-	-	-	-	5
1 215	1 149	-	-	-	-	-	-	-	-	6
1 259	921	4 798	3 262	7 443	4 576	9 516	5 499	10 906	6 014	7
-	-	1 970	910	4 196	2 012	6 471	3 073	7 906	3 700	8
-	-	443	385	644	563	836	714	754	655	9
-	-	-	-	427	232	131	84	233	116	10
-	-	1 263	1 195	1 341	1 262	1 278	1 201	1 235	1 154	11
1 259	921	1 122	772	835	507	769	411	733	361	12
-	-	-	-	-	-	31	16	45	28	13
1 892	1 192	2 100	1 293	2 042	1 215	2 145	1 176	2 312	1 208	14
1 263	983	1 415	1 042	1 290	909	1 324	882	1 480	958	15
629	209	685	251	710	288	773	271	793	227	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	42	18	48	23	39	23	18
2 014	1 577	2 004	1 581	1 913	1 523	1 804	1 433	1 773	1 368	19
1 662	1 521	1 672	1 524	1 605	1 471	1 511	1 387	1 458	1 326	20
339	44	332	57	308	52	293	46	315	42	21
13	12	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
68 689	28 405	72 658	30 251	74 197	30 748	76 297	31 629	75 848	31 443	24

#### 4. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schüler im					
		1991/1992		1994/1995		1995/1996	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	17	17	385	184	422	209
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	-	-	228	108	266	135
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	-	-	140	61	147	67
4	Berufsfachschule für soziale Berufe nach SRG (auslaufend)	17	17	17	15	9	7
5	Berufsfachschule	25	23	-	-	68	44
6	Kaufmännische Ausbildung nach BBiG	-	-	-	-	-	-
7	Sozialberufe nach Landesrecht	-	-	-	-	-	-
8	Assistenten nach Landesrecht	-	-	-	-	12	9
9	Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	25	23	-	-	56	35
10	Fachoberschule	-	-	-	-	24	18
11	Zweijährige Ausbildung in Vollzeit	-	-	-	-	24	18
12	Einjährige Ausbildung in Vollzeit	-	-	-	-	-	-
13	Fachschule	201	149	748	621	912	758
14	Typ Sozialwesen	-	-	748	621	912	758
15	Typ Technik <sup>1)</sup>	183	138	-	-	-	-
16	Typ Wirtschaft	-	-	-	-	-	-
17	nach DDR-Recht	18	11	-	-	-	-
18	Insgesamt	243	189	1 133	805	1 426	1 029

1) 1991/1992 eindeutige Zuordnung nicht möglich - als Fachschule für Wirtschaft, Technik usw. erfasst

in den Schuljahren 1991/1992 und 1994/1995 bis 2000/2001 nach Bildungsgängen

Schuljahr										ff. Nr.
1996/1997		1997/1998		1998/1999		1999/2000		2000/2001		
insgesamt	weiblich									
515	278	497	220	479	199	492	188	645	241	1
306	160	392	179	384	159	380	141	432	152	2
159	73	105	41	95	40	112	47	213	89	3
50	45	-	-	-	-	-	-	-	-	4
143	100	469	386	759	655	928	801	1 105	912	5
-	-	136	108	250	202	344	277	375	298	6
-	-	196	171	422	385	491	448	515	476	7
143	100	137	107	87	68	93	76	215	138	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
91	74	167	122	181	130	220	158	235	172	10
91	74	146	113	154	110	193	142	206	152	11
-	-	21	9	27	20	27	16	29	20	12
1 114	949	1 111	950	1 085	896	1 140	923	1 263	1 011	13
1 114	949	1 111	950	1 085	896	1 140	923	1 263	1 011	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
1 863	1 401	2 244	1 678	2 504	1 880	2 780	2 070	3 248	2 336	18

**5. Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1992/1993 und 1995/1996 bis 2000/2001 nach Berufsfeldern**

Berufsfeld	Schüler im Schuljahr						
	1992/1993	1995/1996	1996/1997	1997/1998	1998/1999	1999/2000	2000/2001
	Insgesamt						
Wirtschaft und Verwaltung	11 352	11 435	12 075	11 821	11 443	11 697	11 392
Metalltechnik	11 411	9 961	10 488	10 684	10 591	10 233	9 872
Elektrotechnik	3 870	3 477	3 542	3 626	3 529	3 241	2 915
Bautechnik	7 177	9 747	10 078	9 162	7 473	6 353	5 261
Holztechnik	1 516	1 663	1 765	1 810	1 816	1 786	1 785
Textiltechnik und Bekleidung	329	86	77	72	70	81	76
Chemie, Physik und Biologie	1 443	276	356	440	466	456	434
Drucktechnik	-	-	-	18	22	29	47
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 371	2 508	2 757	2 972	2 811	2 854	2 710
Körperpflege	964	1 308	1 286	1 224	1 245	1 294	1 351
Ernährung und Hauswirtschaft	4 449	5 741	6 198	6 612	6 869	7 156	7 243
Agrarwirtschaft	1 905	1 836	2 200	1 922	2 042	2 044	1 997
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	-	5 437	5 850	8 034	8 592	9 011	9 349
Berufsausbildung Behinderter	-	1 239	1 463	1 753	1 879	1 972	1 968
Berufsausbildung mit Abschluss 8., 10. Klasse oder Abitur (auslaufend)	810	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>46 597</b>	<b>54 714</b>	<b>58 135</b>	<b>60 150</b>	<b>58 848</b>	<b>58 207</b>	<b>56 400</b>
	Weiblich						
Wirtschaft und Verwaltung	9 495	8 865	9 241	8 858	8 227	8 243	7 890
Metalltechnik	604	170	176	180	170	162	139
Elektrotechnik	227	79	85	92	94	76	64
Bautechnik	223	284	309	305	242	181	137
Holztechnik	104	104	116	100	88	71	71
Textiltechnik und Bekleidung	292	84	76	72	69	78	74
Chemie, Physik und Biologie	772	141	189	210	223	204	174
Drucktechnik	-	-	-	7	7	10	16
Farbtechnik und Raumgestaltung	231	477	459	455	386	368	383
Körperpflege	929	1 279	1 245	1 184	1 185	1 228	1 262
Ernährung und Hauswirtschaft	3 030	4 053	4 290	4 414	4 334	4 286	4 200
Agrarwirtschaft	1 019	1 112	1 276	727	700	644	614
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	-	3 958	4 202	5 918	5 939	5 916	5 822
Berufsausbildung Behinderter	-	533	629	680	671	676	690
Berufsausbildung mit Abschluss 8., 10. Klasse oder Abitur (auslaufend)	240	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>17 166</b>	<b>21 139</b>	<b>22 293</b>	<b>23 202</b>	<b>22 335</b>	<b>22 143</b>	<b>21 536</b>

**6. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2000/2001 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklasse und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	61 502	23 094	22 542	18 504	16 766	3 690
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	56 400	21 536	17 459	18 485	16 766	3 690
Wirtschaft und Verwaltung	11 392	7 890	3 720	4 208	3 464	-
Metalltechnik	9 872	139	2 349	2 466	2 481	2 576
Elektrotechnik	2 915	64	583	691	725	916
Bautechnik	5 261	137	1 516	2 064	1 681	-
Holztechnik	1 785	71	549	625	611	-
Textiltechnik und Bekleidung	76	74	32	33	11	-
Chemie, Physik und Biologie	434	174	116	124	137	57
Drucktechnik	47	16	22	14	11	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 710	383	861	930	919	-
Körperpflege	1 351	1 262	489	459	403	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 243	4 200	2 498	2 504	2 241	-
Agrarwirtschaft	1 997	614	649	585	763	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	9 349	5 822	3 323	3 138	2 752	136
Berufsausbildung Behinderter	1 968	690	752	644	567	5
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 102	1 558	5 083	19	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag	40	29	40	-	-	-
Förderlehrgänge	702	286	683	19	-	-
Grundausbildungslehrgang	208	88	208	-	-	-
Lehrgang zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen	4 050	1 150	4 050	-	-	-
testen-informieren-probieren	102	5	102	-	-	-
Berufsfachschule	12 011	6 926	4 981	4 033	2 885	112
Ausbildung nach BBiG oder HwO	7 906	3 700	2 875	2 459	2 460	112
Wirtschaft und Verwaltung	2 042	1 686	585	570	887	-
Metalltechnik	1 115	34	449	298	256	112
Elektrotechnik	378	23	173	110	95	-
Bautechnik	1 550	151	560	581	409	-
Holztechnik	224	17	118	21	85	-
Drucktechnik	45	29	23	22	-	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	447	225	158	158	131	-
Körperpflege	72	70	39	33	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	1 057	813	419	319	319	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	976	652	351	347	278	-
Kaufmännische Ausbildung nach BBiG	1 129	953	356	348	425	-
Sozialberufe nach Landesrecht	1 750	1 630	947	803	-	-
Assistenten nach Landesrecht	948	499	545	403	-	-
Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	45	28	25	20	-	-
Berufliche Grundbildung	233	116	233	-	-	-
Fachoberschule	2 547	1 380	1 792	755	-	-
Zweijährige Ausbildung in Vollzeit	1 686	1 110	948	738	-	-
Einjährige Ausbildung in Vollzeit	822	247	822	-	-	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>1)</sup>	39	23	22	17	-	-
Fachschule	3 036	2 379	1 175	1 022	790	49
Typ Sozialwesen	2 721	2 337	1 057	904	760	-
Typ Technik	315	42	118	118	30	49
Insgesamt	79 096	33 779	30 490	24 314	20 441	3 851

1) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

**7. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren im Schuljahr 2000/2001  
nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	60 857	22 853	22 153	18 377	16 648	3 679
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	55 968	21 384	17 283	18 358	16 648	3 679
Wirtschaft und Verwaltung	11 309	7 851	3 695	4 175	3 439	-
Metalltechnik	9 851	138	2 342	2 463	2 476	2 570
Elektrotechnik	2 915	64	583	691	725	916
Bautechnik	5 261	137	1 516	2 064	1 681	-
Holztechnik	1 777	69	545	623	609	-
Textiltechnik und Bekleidung	76	74	32	33	11	-
Chemie, Physik und Biologie	434	174	116	124	137	57
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 710	383	861	930	919	-
Körperpflege	1 351	1 262	489	459	403	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 227	4 189	2 492	2 501	2 234	-
Agrarwirtschaft	1 997	614	649	585	763	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	9 308	5 813	3 305	3 124	2 743	136
Berufsausbildung Behinderter	1 752	616	658	586	508	-
Berufsorientierung/-vorbereitung	4 889	1 469	4 870	19	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag	40	29	40	-	-	-
Förderlehrgänge	541	203	522	19	-	-
Grundausbildungslehrgang	208	88	208	-	-	-
Lehrgang zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen	3 998	1 144	3 998	-	-	-
testen-informieren-probieren	102	5	102	-	-	-
Berufsfachschule	10 906	6 014	4 417	3 625	2 752	112
Ausbildung nach BBiG oder HwO	7 906	3 700	2 875	2 459	2 460	112
Wirtschaft und Verwaltung	2 042	1 686	585	570	887	-
Metalltechnik	1 115	34	449	298	256	112
Elektrotechnik	378	23	173	110	95	-
Bautechnik	1 550	151	560	581	409	-
Holztechnik	224	17	118	21	85	-
Drucktechnik	45	29	23	22	-	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	447	225	158	158	131	-
Körperpflege	72	70	39	33	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	1 057	813	419	319	319	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	976	652	351	347	278	-
Kaufmännische Ausbildung nach BBiG	754	655	226	236	292	-
Sozialberufe nach Landesrecht	1 235	1 154	663	572	-	-
Assistenten nach Landesrecht	733	361	395	338	-	-
Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	45	28	25	20	-	-
Berufliche Grundbildung	233	116	233	-	-	-
Fachoberschule	2 312	1 208	1 661	651	-	-
Zweijährige Ausbildung in Vollzeit	1 480	958	846	634	-	-
Einjährige Ausbildung in Vollzeit	793	227	793	-	-	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>1)</sup>	39	23	22	17	-	-
Fachschule	1 773	1 368	646	598	480	49
Typ Sozialwesen	1 458	1 326	528	480	450	-
Typ Technik	315	42	118	118	30	49
Insgesamt	75 848	31 443	28 877	23 251	19 880	3 840

1) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

**8. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2000/2001 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	645	241	389	127	118	11
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	432	152	176	127	118	11
Wirtschaft und Verwaltung	83	39	25	33	25	
Metalltechnik	21	1	7	3	5	6
Holztechnik	8	2	4	2	2	-
Drucktechnik	47	16	22	14	11	-
Ernährung und Hauswirtschaft	16	11	6	3	7	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	41	9	18	14	9	-
Berufsausbildung Behinderter	216	74	94	58	59	5
Berufsorientierung/-vorbereitung	213	89	213	-	-	-
Förderlehrgänge	161	83	161	-	-	-
Lehrgang zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen	52	6	52	-	-	-
Berufsfachschule	1 105	912	564	408	133	-
Kaufmännische Ausbildung nach BBiG	375	298	130	112	133	-
Sozialberufe nach Landesrecht	515	476	284	231	-	-
Assistent nach Landesrecht	215	138	150	65	-	-
Fachoberschule	235	172	131	104	-	-
Zweijährige Ausbildung in Vollzeit	206	152	102	104	-	-
Einjährige Ausbildung in Vollzeit	29	20	29	-	-	-
Fachschule	1 263	1 011	529	424	310	-
Typ Sozialwesen	1 263	1 011	529	424	310	-
Insgesamt	3 248	2 336	1 613	1 063	561	11

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule		61 502	23 094	22 542	18 504	16 766	3 690
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung		56 400	21 536	17 459	18 485	16 766	3 690
Wirtschaft und Verwaltung		11 392	7 890	3 720	4 208	3 464	-
Bankkaufmann/kauffrau.....	I	716	410	247	245	224	-
Betriebsassistent/in im Handwerk.....	H	29	7	-	28	1	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	H	453	414	136	164	153	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	I	2 098	1 739	553	806	739	-
Fachangestellte(r) für Arbeitsförderung.....	Ö	159	122	71	50	38	-
Fachkraft für Brief- und Frachtverkehr (Stufe 1).....	I	33	24	16	17	-	-
Industriekaufmann/kauffrau.....	I	699	486	218	231	250	-
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel.....	I	3 394	2 195	1 095	1 126	1 173	-
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung: Großhandel.....	I	928	428	292	304	332	-
Kaufmann/Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft.....	I	289	194	121	95	73	-
Luftverkehrskaufmann/kauffrau.....	I	56	46	20	19	17	-
Reiseverkehrskaufmann/kauffrau.....	I	181	165	60	69	52	-
Speditionskaufmann/kauffrau.....	I	246	111	84	66	96	-
Verkäufer/in.....	I	1 124	844	494	630	-	-
Versicherungskaufmann/kauffrau.....	I	183	95	65	64	54	-
Verwaltungsfachangestellte(r), Fachrichtung: Bundesverwaltung.....	Ö	69	59	21	23	25	-
Kommunalverwaltung.....	Ö	618	471	193	216	209	-
Werbekaufmann/kauffrau.....	I	117	80	34	55	28	-
Metalltechnik		9 872	139	2 349	2 466	2 481	2 576
Anlagenmechaniker/in, Fachrichtung: Apparatechnik.....	I	11	-	3	3	2	3
Schweißtechnik.....	I	79	-	26	21	16	16
Versorgungstechnik.....	I	112	4	22	29	34	27
Automobilmechaniker/in.....	I	170	3	45	28	53	44
Chirurgiemechaniker/in.....	H	1	1	1	-	-	-
Dreher/in.....	H	2	-	1	1	-	-
Feinmechaniker/in, Fachrichtung: Feingerätebau.....	H	14	1	4	1	2	7
Fertigungsmechaniker/in.....	I	31	11	10	11	10	-
Fluggerätmechaniker/in, Fachrichtung: Instandhaltungstechnik.....	I	30	-	9	10	7	4
Triebwerkstechnik.....	I	27	2	15	5	5	2
Gas- und Wasserinstallateur/in.....	H	942	5	151	228	239	324
Gießereimechaniker/in, Fachrichtung: Maschinenformguss.....	I	12	-	12	-	-	-
Industriemechaniker/in, Fachrichtung: Betriebstechnik.....	I	1 030	22	246	232	288	264
Geräte- und Feinwerktechnik.....	I	78	9	14	23	28	13
Maschinen- und Systemtechnik.....	I	51	1	12	10	16	13
Produktionstechnik.....	I	255	12	62	50	95	48

1) H - Handwerk, I - Industrie und Handel, Ö - Öffentlicher Dienst

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		Insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
<b>Karosserie- und Fahrzeugbauer/in, Fachrichtung:</b>							
Fahrzeugbau.....	H	44	-	18	11	9	6
Karosseriebau.....	H	192	1	24	64	45	59
Klempner/in.....	H	96	1	13	23	35	25
<b>Konstruktionsmechaniker/in, Fachrichtung:</b>							
Ausrüstungstechnik.....	I	72	1	32	13	18	9
Feinblechbautechnik.....	I	165	1	23	36	43	63
Metall- und Schiffbautechnik.....	I	228	-	41	65	63	59
Schweißtechnik.....	I	93	1	26	24	28	15
Kraftfahrzeugelektriker/in.....	H	109	-	20	31	-	58
Kraftfahrzeugelektriker/in.....	I	30	-	10	8	-	12
Kraftfahrzeugmechaniker/in.....	H	3 129	40	776	803	779	771
Landmaschinenmechaniker/in.....	H	235	-	64	65	57	49
<b>Maschinenbaumechaniker/in, Schwerpunkt:</b>							
Allgemeiner Maschinenbau.....	H	36	-	12	5	11	8
<b>Metallbauer/in, Fachrichtung:</b>							
Anlagen- und Fördertechnik.....	H	6	-	3	3	-	-
Fahrzeugbau.....	H	90	-	21	36	14	19
Konstruktionstechnik.....	H	1 044	4	265	251	226	302
Landtechnik.....	H	2	-	2	-	-	-
Metallgestaltung.....	H	42	-	12	9	5	16
Schneidwerkzeugmechaniker/in.....	H	1	-	1	-	-	-
<b>Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff und Kautschuktechnik.....</b>							
	I	115	3	47	37	31	-
<b>Verfahrensmechaniker/in in der Hütten- und Halbzeugindustrie, Fachrichtung:</b>							
Stahlumformung.....	I	3	-	3	-	-	-
Vulkaniseur/in und Reifenmechaniker/in.....	H	86	1	21	26	39	-
Werkzeugmacher/in.....	H	23	-	9	6	3	5
<b>Werkzeugmechaniker/in, Fachrichtung:</b>							
Formentechnik.....	I	16	1	8	4	3	1
Stanz- und Umformtechnik.....	I	118	3	36	22	37	23
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.....	H	803	4	137	208	193	265
<b>Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung:</b>							
Automaten- Drehtechnik.....	I	15	-	5	4	-	6
Drehtechnik.....	I	93	2	29	29	21	14
Frästechnik.....	I	32	1	9	8	9	6
Schleiftechnik.....	I	2	-	2	-	-	-
Zweiradmechaniker/in.....	H	107	4	47	23	17	20
<b>Elektrotechnik</b>							
Elektroanlagenmonteur/in.....	I	23	1	-	23	-	-
Elektroinstallateur/in.....	H	1 547	12	305	368	352	522
Elektromaschinenmonteur/in.....	I	4	-	-	-	1	3
Elektromechaniker/in.....	H	11	-	1	2	6	2
<b>Energieelektroniker/in, Fachrichtung:</b>							
Anlagentechnik.....	I	298	14	51	60	92	95
Betriebstechnik.....	I	567	16	122	150	145	150
Fernmeldeanlagenelektroniker/in.....	H	60	-	18	14	16	12

1) H - Handwerk, I - Industrie und Handel

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
<b>Industrieelektroniker/in, Fachrichtung:</b>							
Gerätetechnik.....	I	80	3	9	13	24	34
Produktionstechnik.....	I	61	2	14	11	18	18
<b>Kommunikationselektroniker/in, Fachrichtung:</b>							
Funktechnik.....	I	79	6	22	18	20	19
Informationstechnik.....	I	25	1	2	3	7	13
Telekommunikationstechnik.....	I	88	8	17	16	27	28
Prozessleitetelektroniker/in.....	I	72	1	22	13	17	20
<b>Bautechnik</b>		<b>5 261</b>	<b>137</b>	<b>1 516</b>	<b>2 064</b>	<b>1 681</b>	<b>-</b>
<b>Ausbaufacharbeiter/in, (Stufe 1), Spezialisierung:</b>							
Estrichlegearbeiten .....	H	1	-	1	-	-	-
Estrichlegearbeiten.....	I	16	-	16	-	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten.....	H	10	-	4	6	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten.....	I	99	1	39	60	-	-
Stuckateurarbeiten.....	H	1	-	-	1	-	-
Trockenbauarbeiten .....	H	22	-	8	14	-	-
Trockenbauarbeiten .....	I	293	1	123	170	-	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzarbeiten.....	H	13	-	13	-	-	-
Zimmerarbeiten.....	H	71	-	14	57	-	-
Zimmerarbeiten .....	I	180	-	90	90	-	-
Bauzeichner/in.....	I	169	109	49	40	80	-
Beton- und Stahlbetonbauer/in.....	H	29	-	17	9	3	-
Beton- und Stahlbetonbauer/in (Stufe 2).....	I	35	-	-	-	35	-
Brunnenbauer/in.....	H	13	1	1	9	3	-
Brunnenbauer/in (Stufe 2).....	I	9	-	-	-	9	-
<b>Dachdecker/in, Fachrichtung:</b>							
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.....	H	503	5	101	230	172	-
Estrichleger/in.....	H	2	-	2	-	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in.....	H	235	3	48	74	113	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in (Stufe 2).....	I	14	-	-	-	14	-
<b>Hochbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:</b>							
Beton- und Stahlbetonbauarbeiten.....	H	3	-	2	1	-	-
Beton- und Stahlbetonbauarbeiten.....	I	99	-	29	70	-	-
Maurerarbeiten.....	H	253	-	83	170	-	-
Maurerarbeiten .....	I	413	1	172	241	-	-
Kanalbauer/in (Stufe 2).....	I	30	-	-	-	30	-
Maurer/in.....	H	926	4	208	314	404	-
Maurer/in (Stufe 2).....	I	196	1	-	-	196	-
Rohrleitungsbauer/in (Stufe 2).....	I	66	1	-	-	66	-
<b>Tiefbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:</b>							
Brunnenbauarbeiten .....	H	2	-	2	-	-	-
Brunnenbauarbeiten .....	I	8	-	5	3	-	-
Gleisbauarbeiten .....	I	5	-	5	-	-	-
Kanalbauarbeiten .....	H	2	-	2	-	-	-
Kanalbauarbeiten .....	I	87	-	57	30	-	-
Rohrleitungsbauarbeiten .....	H	1	-	1	-	-	-
Rohrleitungsbauarbeiten.....	I	102	-	36	66	-	-
Spezialtiefbauarbeiten.....	H	2	-	1	1	-	-
Spezialtiefbauarbeiten.....	I	32	-	6	26	-	-
Straßenbauarbeiten.....	H	14	-	13	1	-	-
Straßenbauarbeiten .....	I	379	-	181	198	-	-
Straßenbauer/in.....	H	89	-	25	13	51	-
Straßenbauer/in (Stufe 2).....	I	90	-	-	-	90	-
Straßenwärter/in.....	Ö	81	3	23	26	32	-

1) H - Handwerk, I - Industrie und Handel, Ö - Öffentlicher Dienst

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		Insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Stuckateur/in.....	H	5	-	3	-	2	-
Stuckateur/in (Stufe 2).....	I	10	-	-	-	10	-
Trockenbaumonteur/in (Stufe 2).....	I	82	-	-	-	82	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in.....	H	32	-	9	7	16	-
Wasserbauer/in.....	Ö	171	6	43	62	66	-
Zimmerer/Zimmerin.....	H	325	1	84	75	166	-
Zimmerer/Zimmerin (Stufe 2).....	I	41	-	-	-	41	-
<b>Holztechnik</b>		<b>1 785</b>	<b>71</b>	<b>549</b>	<b>625</b>	<b>611</b>	<b>-</b>
Holzmechaniker/in, Fachrichtung:							
Bauzubehörindustrie.....	I	174	5	53	68	53	-
Leisten- und Rahmenindustrie.....	I	1	-	-	1	-	-
Möbel- und Gehäuseindustrie, Industrie des Innenausbaus und des Ladenbaus.....	I	197	12	68	65	64	-
Tischler/in.....	H	1 413	54	428	491	494	-
<b>Textiltechnik und Bekleidung</b>		<b>76</b>	<b>74</b>	<b>32</b>	<b>33</b>	<b>11</b>	<b>-</b>
Damenschneider/in.....	H	19	19	8	4	7	-
Herrenschneider/in.....	H	6	5	3	1	2	-
Modenäher/in (Stufe 1).....	I	48	47	20	28	-	-
Modeschneider/in (Stufe 2).....	I	3	3	1	-	2	-
<b>Chemie, Physik und Biologie</b>		<b>434</b>	<b>174</b>	<b>116</b>	<b>124</b>	<b>137</b>	<b>57</b>
Chemielaborant/in, Fachrichtung: Chemie.....	I	92	66	16	19	32	25
Chemikant/in.....	I	158	33	40	50	36	32
Milchwirtschaftliche(r) Laborant/in.....	L	70	67	22	23	25	-
Ver- und Entsorger/in, Fachrichtung:							
Abfall.....	I	28	1	12	9	7	-
Abfall.....	Ö	9	-	2	-	7	-
Abwasser.....	I	11	2	4	2	5	-
Abwasser.....	Ö	7	-	1	6	-	-
Wasserversorgung.....	I	49	5	17	13	19	-
Wasserversorgung.....	Ö	10	-	2	2	6	-
<b>Drucktechnik</b>		<b>47</b>	<b>16</b>	<b>22</b>	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>-</b>
Buchbinder/in, Fachrichtung:							
Einzel- und Sonderanfertigung.....	H	9	4	3	-	6	-
Drucker/in, Fachrichtung: Flachdruck.....	I	7	1	2	2	3	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Mediendesign.....	I	29	10	17	12	-	-
Werbe- und Mediovorlagenhersteller/in.....	I	2	1	-	-	2	-
<b>Farbtechnik und Raumgestaltung</b>		<b>2 710</b>	<b>383</b>	<b>861</b>	<b>930</b>	<b>919</b>	<b>-</b>
Lackierer/in Holz und Metall.....	I	102	9	-	54	48	-
Maler/in und Lackierer/in, Schwerpunkt:							
Fahrzeuglackierer.....	H	264	14	86	91	87	-
Maler.....	H	1 956	174	609	684	663	-
Raumausstatter/in.....	H	176	80	68	56	52	-
Schauwerbegestalter/in.....	I	73	56	17	16	40	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in.....	H	77	37	19	29	29	-
Verfahrensmechaniker/in für Beschichtungstechnik.....	I	62	13	62	-	-	-

1) H - Handwerk, I - Industrie und Handel, L - Landwirtschaft, Ö - Öffentlicher Dienst

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Körperpflege		1 351	1 262	489	459	403	-
Friseur/in.....	H	1 351	1 262	489	459	403	-
Ernährung und Hauswirtschaft		7 243	4 200	2 498	2 504	2 241	-
Bäcker/in.....	H	664	122	172	220	272	-
Fachkraft im Gastgewerbe.....	I	601	458	266	321	14	-
Fachmann/Fachfrau für Systemgastronomie.....	I	42	30	20	11	11	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk.....	H	813	775	274	271	268	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk.....	I	39	37	14	16	9	-
Fleischer/in, Fachrichtung:							
Herstellen von Feinkost und Konserven.....	H	184	8	52	69	63	-
Herstellen von Feinkost und Konserven.....	I	22	3	10	9	3	-
Schlachten.....	H	28	-	8	8	12	-
Schlachten.....	I	30	-	4	11	15	-
Verkauf.....	H	59	3	17	23	19	-
Verkauf.....	I	56	10	23	17	16	-
Hauswirtschaftler/in.....	L	6	5	2	1	3	-
Hauswirtschaftler/in.....	M	208	196	90	47	71	-
Hotelfachmann/fachfrau.....	I	948	783	319	299	330	-
Koch/Köchin.....	I	2 348	773	819	796	733	-
Konditor/in.....	H	62	46	14	14	34	-
Restaurantfachmann/fachfrau.....	I	1 133	951	394	371	368	-
Agrarwirtschaft		1 997	614	649	585	763	-
Forstwirt/in.....	L	224	39	75	71	78	-
Gärtner/in, Fachrichtung:							
Baumschulen.....	L	72	30	30	14	28	-
Friedhofsgärtnerei.....	L	6	3	2	1	3	-
Garten- und Landschaftsbau.....	L	485	96	139	152	194	-
Gemüseanbau.....	L	39	21	2	11	26	-
Obstbau.....	L	14	4	5	4	5	-
Staudengärtnerei.....	L	19	4	15	2	2	-
Zierpflanzenbau.....	L	124	67	53	30	41	-
Landwirt/in.....	L	605	60	192	185	228	-
Pferdewirt/in.....	L	198	162	72	61	65	-
Tierwirt/in.....	L	211	128	64	54	93	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet		9 349	5 822	3 323	3 138	2 752	136
Aufbereitungsmechaniker/in, Fachrichtung:							
Naturstein.....	I	2	-	-	2	-	-
Arzthelfer/in.....	F	737	730	200	242	295	-
Augenoptiker/in.....	H	201	159	90	53	58	-
Automobilkaufmann/kauffrau.....	H	145	64	47	53	45	-
Automobilkaufmann/kauffrau.....	I	156	84	42	45	69	-
Baugeräteführer/in.....	I	178	1	63	67	48	-
Betonfertigteilbauer/in.....	I	1	-	1	-	-	-
Bergvermessungstechniker/in.....	I	8	6	3	-	5	-
Berufskraftfahrer/in, Fachrichtung:							
Güterverkehr.....	I	45	1	36	9	-	-
Brillenoptikschleifer/in.....	I	25	18	9	9	7	-
Eisenbahner/in im Betriebsdienst, Fachrichtung:							
Fahrweg.....	I	19	10	-	-	19	-
Lokführer und Transport.....	I	13	-	-	-	13	-

1) F - Freie Berufe, H - Handwerk, I - Industrie und Handel, L - Landwirtschaft, M - Hauswirtschaft

**Noch: 9. SchülerInnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Fachinformatiker/in, Fachrichtung:							
Anwendungsentwicklung.....	I	133	29	73	36	24	-
Systemintegration.....	I	118	7	53	39	26	-
Fachkraft für Lagerwirtschaft.....							
Film- und Videolaborant/in.....	I	377	38	179	112	86	-
Florist/in.....	I	10	7	2	6	2	-
Florist/in.....	I	536	526	176	183	177	-
Fotograf/in.....	H	145	111	44	41	60	-
Fotolaborant/in.....	I	23	21	7	16	-	-
Fotomedienlaborant/in.....	I	22	19	7	10	5	-
Gebäudereiniger/in.....	H	175	19	76	48	51	-
Glaser/in, Fachrichtung:							
Verglasung und Glasbau.....	H	67	1	15	33	19	-
Handelsfachpacker/in.....	I	249	42	125	124	-	-
Holzbearbeitungsmechaniker/in, Fachrichtung:							
Hobelindustrie.....	I	5	-	5	-	-	-
Holzleimbauindustrie.....	I	11	-	1	4	6	-
Holzwerkstoffindustrie.....	I	10	-	4	4	2	-
Sägeindustrie.....	I	71	-	28	26	17	-
Industrieisolierer/in (Stufe 2).....	I	12	-	-	-	12	-
Informatikkaufmann/kauffrau.....	I	106	32	41	25	40	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Elektroniker/in.....							
Elektroniker/in.....	I	264	18	127	83	54	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Kaufmann/Kauffrau.....							
Kaufmann/Kauffrau.....	I	140	45	99	19	22	-
Isolierfacharbeiter/in (Stufe 1).....	I	9	-	-	9	-	-
Justizfachangestellte(r).....	Ö	91	83	20	40	31	-
Kaufmann/Kauffrau für audiovisuelle Medien.....	I	6	4	4	2	-	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	I	1 283	1 126	438	503	342	-
Kaufmann/Kauffrau für Verkehrsservice.....	I	103	77	22	46	35	-
Mechatroniker/in.....	I	234	8	120	114	-	-
Mediengestalter/in Bild und Ton.....	I	36	18	19	10	7	-
Mikrotechnologe/technologin, Schwerpunkt:							
Halbleitertechnik.....	I	32	8	-	16	16	-
Mikrosystemtechnik.....	I	1	-	-	-	1	-
Molkereifachmann/fachfrau.....	L	158	39	56	44	58	-
Notarfachangestellte(r).....	F	72	60	16	23	33	-
Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in.....	H	120	53	23	24	28	45
Pharmazeutisch-Kaufmännische(r)							
Angestellte(r).....	F	205	195	68	64	73	-
Rechtsanwaltsfachangestellte(r).....	F	528	507	179	157	192	-
Schornsteinfeger/in.....	H	52	4	11	18	23	-
Sozialversicherungsfachangestellte(r), Fachrichtung:							
Allgemeine Krankenversicherung.....	Ö	207	160	50	66	91	-
Gesetzliche Rentenversicherung.....	Ö	7	6	-	-	7	-
Gesetzliche Unfallversicherung.....	Ö	6	6	-	3	3	-
Knappschaftliche Sozialversicherung.....	Ö	8	7	8	-	-	-
Steuernfachangestellte(r).....	F	438	352	133	152	153	-
Technische(r) Zeichnerin/Zeichner, Fachrichtung:							
Elektrotechnik.....	I	11	2	1	3	5	2
Heizungs-Klima-Sanitär-Technik.....	I	10	8	1	6	1	2
Holztechnik.....	I	1	1	-	-	1	-
Maschinen-/Anlagentechnik.....	I	5	5	-	-	1	4
Stahl- /Metalbautechnik.....	I	16	9	6	3	3	4

1) F - Freie Berufe, H - Handwerk, I - Industrie und Handel, L - Landwirtschaft, Ö - Öffentlicher Dienst

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

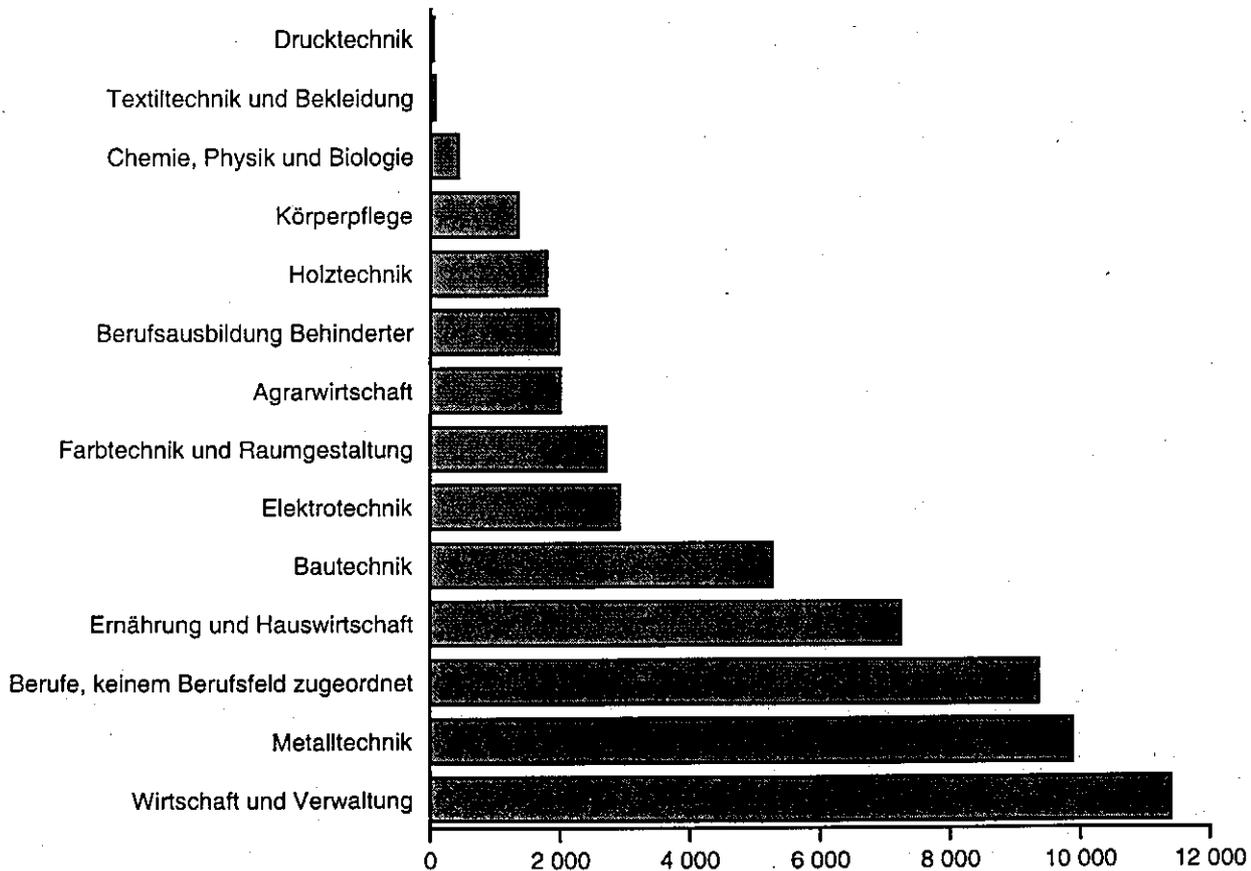
Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Teilezurichter/in.....	I	258	4	133	125	-	-
Textilmaschinenführer/in - Veredlung (Stufe 1).....	I	28	11	15	13	-	-
Textilmaschinenführer/in - Weberei (Stufe 1).....	I	8	3	5	3	-	-
Textilreiniger/in.....	H	27	22	7	8	12	-
Textilreiniger/in.....	I	51	45	22	15	14	-
Tierarzthelfer/in.....	F	82	80	30	29	23	-
<b>Verfahrensmechaniker/in in der Steine- und Erdenindustrie, Fachrichtung:</b>							
Baustoffe.....	I	5	-	-	2	3	-
Kalksandstein oder Porenbeton.....	I	15	-	4	2	9	-
Transportbeton.....	I	15	1	6	2	7	-
Vorgefertigte Betonerzeugnisse.....	I	4	-	-	1	3	-
Verlagskaufmann/kauffrau.....	I	42	29	12	16	14	-
Vermessungstechniker/in.....	F	124	37	21	41	62	-
Vermessungstechniker/in.....	Ö	174	73	50	59	65	-
Zahnarzthelfer/in.....	F	656	654	236	194	226	-
Zahntechniker/in.....	H	217	137	54	36	48	79
<b>Berufsausbildung Behinderter</b>		<b>1 968</b>	<b>690</b>	<b>752</b>	<b>644</b>	<b>567</b>	<b>5</b>
Bau- und Metallmaler/in.....	H	307	46	112	112	83	-
Beikoch/Beiköchin.....	I	280	136	126	66	88	-
Bürofachkraft.....	I	71	45	30	27	14	-
Bürokräft.....	I	146	73	56	36	54	-
Druckfachwerker/in.....	H	3	-	1	-	2	-
Elektroinstallationswerker/in.....	H	26	-	10	9	7	-
Fertigmacher/in im Buchbinderhandwerk.....	H	6	2	3	-	3	-
Gartenbaufachwerker/in.....	L	212	80	69	71	72	-
Hauswirtschaftshelfer/in.....	L	156	132	50	51	55	-
Hauswirtschaftshelfer/in im städtischen Bereich.....	M	143	120	46	63	34	-
Helfer/in im Gastgewerbe.....	I	50	43	35	15	-	-
Hochbaufachwerker/in.....	I	162	-	58	58	46	-
Holzbearbeiter/in.....	H	114	2	55	40	19	-
Holzbearbeiter/in.....	I	111	3	44	34	33	-
Landwirtschaftsfachwerker/in.....	L	20	6	8	6	6	-
Metallbearbeiter/in.....	H	63	-	22	26	15	-
Metallbearbeiter/in.....	I	72	2	24	25	23	-
<b>Schweißwerker/in, Fachrichtung:</b>							
Lichtbogenschweißen.....	I	10	-	-	-	10	-
Werkzeugmaschinenpanner/in, Drehen.....	I	16	-	3	5	3	5

1) F - Freie Berufe, H - Handwerk, I - Industrie und Handel, L - Landwirtschaft, M - Hauswirtschaft, Ö - Öffentlicher Dienst

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2000/2001 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbildungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsorientierung/-vorbereitung		5 102	1 558	5 083	19	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag.....		40	29	40	-	-	-
Förderlehrgänge:							
Förderlehrgang, F1.....		433	192	433	-	-	-
Förderlehrgang, F2.....		269	94	250	19	-	-
Grundausbildungslehrgang.....		208	88	208	-	-	-
Lehrgang zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen.....		4 050	1 150	4 050	-	-	-
testen-informieren-probieren.....		102	5	102	-	-	-

**Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung nach Berufsfeldern im Schuljahr 2000/2001**



**10. SchülerInnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2000/2001 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsfachschule		12 011	6 926	4 981	4 033	2 885	112
Ausbildung nach BBiG oder HwO		7 906	3 700	2 875	2 459	2 460	112
Wirtschaft und Verwaltung		2 042	1 686	585	570	887	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	H	73	65	18	-	55	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	I	670	569	157	171	342	-
Industriekaufmann/kauffrau.....	I	142	110	48	49	45	-
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel.....	I	802	654	179	246	377	-
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung: Großhandel.....	I	93	76	32	28	33	-
Reiseverkehrskaufmann/kauffrau.....	I	21	17	-	21	-	-
Speditionskaufmann/kauffrau.....	I	19	13	-	19	-	-
Verkäufer/in.....	I	150	127	129	21	-	-
Werbekaufmann/-kauffrau.....	I	72	55	22	15	35	-
Metalltechnik		1 115	34	449	298	256	112
Anlagenmechaniker/in, Fachrichtung: Schweißtechnik.....	I	18	-	-	18	-	-
Fertigungsmechaniker/in.....	I	50	6	31	19	-	-
Gas- und Wasserinstallateur/in.....	H	277	7	90	71	81	35
Industriemechaniker/in, Fachrichtung: Betriebstechnik.....	I	101	-	69	18	14	-
Konstruktionsmechaniker/in, Fachrichtung: Metall- und Schiffbautechnik.....	I	45	-	32	13	-	-
Kraftfahrzeugmechaniker/in.....	H	359	20	91	90	101	77
Landmaschinenmechaniker/in.....	H	32	1	32	-	-	-
Metallbauer/in, Fachrichtung: Konstruktionstechnik.....	H	53	-	16	15	22	-
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.....	H	164	-	72	54	38	-
Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung: Drehtechnik.....	I	16	-	16	-	-	-
Elektrotechnik		378	23	173	110	95	-
Elektroanlagenmonteur/in.....	I	21	2	21	-	-	-
Elektroinstallateur/in.....	H	315	16	130	110	75	-
Industrieelektroniker/in, Fachrichtung: Produktionstechnik.....	I	22	1	22	-	-	-
Kommunikationselektroniker/in, Fachrichtung: Informationstechnik.....	I	20	4	-	-	20	-
Bautechnik		1 550	151	560	581	409	-
Ausbaufacharbeiter/in (Stufe1), Spezialisierung:							
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten.....	H	41	1	17	24	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten.....	I	28	1	-	28	-	-
Stuckateurarbeiten.....	I	43	17	14	29	-	-
Trockenbauarbeiten.....	H	32	-	32	-	-	-
Trockenbauarbeiten.....	I	87	-	48	39	-	-
Zimmerarbeiten.....	H	44	-	24	20	-	-
Zimmerarbeiten.....	I	76	3	72	4	-	-

1) H - Handwerk, I - Industrie und Handel

**Noch: 10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2000/2001 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Bauzeichner/in.....	I	143	100	51	46	46	-
Beton- und Stahlbetonbauer/in.....	H	30	1	30	-	-	-
Dachdecker/in, Fachrichtung: Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.....	H	23	-	-	23	-	-
Fassadenmonteur/in.....	I	13	-	13	-	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in.....	H	183	7	79	40	64	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in (Stufe 2).....	I	16	-	-	-	16	-
Hochbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung: Beton- und Stahlbetonbauarbeiten (Stufe 1).....	I	23	-	-	23	-	-
Maurerarbeiten .....	H	57	-	-	57	-	-
Maurerarbeiten .....	I	17	-	17	-	-	-
Maurer/in.....	H	232	3	45	79	108	-
Maurer/in (Stufe 2).....	I	47	1	-	-	47	-
Straßenbauer/in.....	H	20	-	-	-	20	-
Straßenwärter/in.....	Ö	24	1	-	24	-	-
Trockenbaumonteur/in (Stufe 2).....	H	82	5	32	27	23	-
Stuckateur/in.....	H	51	9	24	27	-	-
Trockenbaumonteur/in (Stufe 2).....	I	14	-	-	-	14	-
Tiefbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung: Spezialtiefbauarbeiten .....	I	28	-	28	-	-	-
Straßenbauarbeiten .....	I	17	-	-	17	-	-
Zimmerer/Zimmerin.....	H	148	2	34	74	40	-
Zimmerer/Zimmerin (Stufe 2).....	I	31	-	-	-	31	-
Holztechnik		224	17	118	21	85	-
Tischler/in.....	H	224	17	118	21	85	-
Drucktechnik		45	29	23	22	-	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Medienberatung.....	I	45	29	23	22	-	-
Farbtechnik und Raumgestaltung		447	225	158	158	131	-
Maler/in und Lackierer/in, Schwerpunkt: Maler.....	H	287	77	98	83	106	-
Schauwerbegestalter/in.....	I	144	134	60	59	25	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in.....	H	16	14	-	16	-	-
Körperpflege		72	70	39	33	-	-
Friseur/in.....	H	72	70	39	33	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft		1 057	813	419	319	319	-
Fachkraft im Gastgewerbe.....	I	121	109	61	60	-	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk.....	H	21	20	21	-	-	-
Hotelfachmann/fachfrau.....	I	229	194	83	61	85	-
Koch/Köchin.....	I	361	210	164	70	127	-
Konditor/in.....	H	30	20	-	30	-	-
Restaurantfachmann/fachfrau.....	I	295	260	90	98	107	-

1) H - Handwerk, I - Industrie und Handel, Ö - Öffentlicher Dienst

**Noch: 10. SchülerInnen und Schüler Im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2000/2001  
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Ausbil- dungs- bereich <sup>1)</sup>	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
		insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet		976	652	351	347	278	-
Augenoptiker/in.....	H	15	14	-	-	15	-
Automobilkaufmann/kauffrau.....	I	74	41	52	22	-	-
Baugeräteführer/in.....	I	53	-	19	19	15	-
Fachkraft für Lagerwirtschaft.....	I	18	10	-	18	-	-
Florist/in.....	I	251	244	80	76	95	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Elektroniker/in.....	I	21	1	-	21	-	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Kaufmann/Kauffrau.....	I	42	21	-	22	20	-
Isolierfacharbeiter/in (Stufe 1).....	I	12	1	-	12	-	-
Kaufmann/Kauffrau für audiovisuelle Medien.....	I	35	15	15	20	-	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	I	334	280	130	98	106	-
Mechatroniker/in.....	I	75	4	46	17	12	-
Mediengestalter/in Bild und Ton.....	I	37	21	-	22	15	-
Teilezurichter/in.....	I	9	-	9	-	-	-
 Kaufmännische Ausbildung nach BBiG		1 129	953	356	348	425	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	I	1 035	868	312	312	411	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	I	94	85	44	36	14	-
 Berufliche Grundbildung.....		233	116	233	-	-	-
 Sozialberufe nach Landesrecht							
Sozialpflegeassistent/in.....		1 750	1 630	947	803	-	-
 Assistenten nach Landesrecht		948	499	545	403	-	-
Assistent/in für Automatisierung- und Computertechnik.....		299	23	191	108	-	-
Biologisch-technische(r) Assistent/in.....		78	59	44	34	-	-
Chemisch-technische(r) Assistent/in.....		14	10	-	14	-	-
Kaufmännische(r) Assistent/in, Schwerpunkt:							
Bürowirtschaft.....		313	217	128	185	-	-
Fremdenverkehr.....		60	49	47	13	-	-
Fremdsprachensekretariat.....		95	82	65	30	-	-
Informationsverarbeitung.....		51	33	51	-	-	-
Landwirtschaftlich-technische(r) Assistent/in.....		38	26	19	19	-	-
 Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife		45	28	25	20	-	-
Umweltschutztechnische(r) Assistent/in mit Fachhochschulreife.....		45	28	25	20	-	-

1) H - Handwerk, I - Industrie und Handel

**11. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachoberschule im Schuljahr 2000/2001 nach Bildungsgängen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr	
	insgesamt	weiblich	1.	2.
Fachoberschule	2 547	1 380	1 792	755
Zweijährige Ausbildung in Vollzeit	1 686	1 110	948	738
Wirtschaft und Verwaltung	553	350	301	252
Sozialwesen	825	727	458	367
Technik	308	33	189	119
Einjährige Ausbildung in Vollzeit	822	247	822	-
Wirtschaft und Verwaltung	309	194	309	-
Sozialwesen	8	6	8	-
Ernährung	22	11	22	-
Agrarwirtschaft	17	8	17	-
Technik	466	28	466	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit <sup>1)</sup>	39	23	22	17
Wirtschaft und Verwaltung	39	23	22	17

1) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

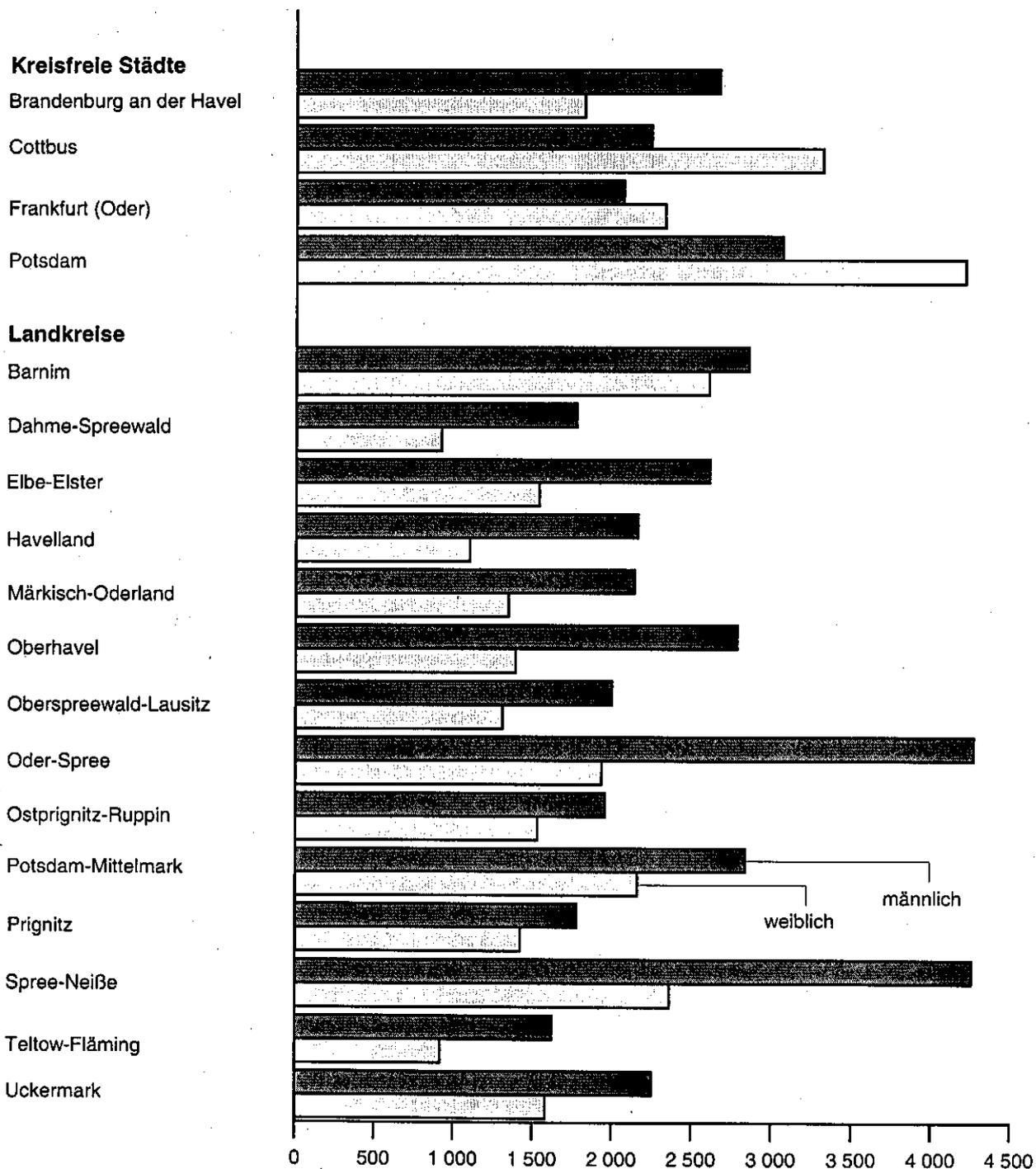
**12. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachschule im Schuljahr 2000/2001  
nach Fachschultypen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren**

Fachschultyp Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Fachschule	3 036	2 379	1 175	1 022	790	49
Typ Sozialwesen	2 721	2 337	1 057	904	760	-
Altenpfleger/in	737	680	298	237	202	-
Erzieher/in Sozialpädagogik	665	570	237	207	221	-
Heilerziehungspfleger/in	1 074	868	435	337	302	-
Heilpädagog(e)/in - Aufbaulehrgang	206	187	80	107	19	-
Sonderpädagog(e)/in - Aufbaulehrgang	32	27	-	16	16	-
Vorpraktikum - Sozialwesen	7	5	7	-	-	-
Typ Technik	315	42	118	118	30	49
Agrartechnik, Schwerpunkt:						
Gartenbau	6	3	4	2	-	-
Landbau	9	3	4	5	-	-
Landschaftsbau	11	3	4	7	-	-
Bautechnik, Schwerpunkt:						
Hochbau	185	25	70	59	30	26
Elektrotechnik, Schwerpunkt:						
Energietechnik/Prozessautomatisierung	39	-	9	18	-	12
Fototechnik	13	8	13	-	-	-
Maschinentechnik, Schwerpunkt:						
Konstruktion	52	-	14	27	-	11

**13. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2000/2001 nach Geburtsjahren, Alter und Bildungsgängen**

Geburtsjahr	Alter in Jahren	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im Bildungsgang			
		insgesamt	weiblich	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachschule
1985 und später	15 und jünger	100	13	97	3	-	-
1984	16	5 739	2 387	4 134	1 290	315	-
1983	17	15 730	6 352	11 556	3 480	694	-
1982	18	17 726	6 917	13 948	3 099	542	137
1981	19	15 205	6 101	12 456	2 098	289	362
1980	20	10 455	4 651	8 600	1 167	213	475
1979	21	5 915	3 275	4 923	477	150	365
1978	22	3 629	1 901	3 020	225	129	255
1977	23	1 802	740	1 470	103	75	154
1976	24	767	294	574	33	61	99
1975	25	356	130	234	14	26	82
1974	26	214	102	114	16	19	65
1973	27	142	47	57	2	9	74
1972	28	128	64	52	2	10	64
1971	29	111	59	44	-	9	58
1970	30	106	70	39	1	2	64
1969	31	82	41	27	-	1	54
1968	32	77	48	23	-	-	54
1967	33	89	57	21	1	-	67
1966	34	87	64	21	-	1	65
1965	35	63	42	13	-	-	50
1964 und früher	36 und älter	573	424	79	-	2	492
Insgesamt		79 096	33 779	61 502	12 011	2 547	3 036

### Schülerinnen und Schüler Im Schuljahr 2000/2001 nach Verwaltungsbezirken



**14. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2000/2001 nach Verwaltungsbezirken und Bildungsgängen**

Verwaltungsbezirk	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im Bildungsgang			
	insgesamt	weiblich	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachschule
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel	4 487	1 819	3 590	573	64	260
Cottbus	5 554	3 314	3 750	880	549	375
Frankfurt (Oder)	4 394	2 328	3 170	896	141	187
Potsdam	7 274	4 211	5 756	413	404	701
<b>Landkreise</b>						
Barnim	5 457	2 604	4 099	909	106	343
Dahme-Spreewald	2 690	919	2 403	216	71	-
Elbe-Elster	4 145	1 536	2 936	931	98	180
Havelland	3 257	1 098	2 412	703	99	43
Märkisch-Oderland	3 481	1 343	3 005	453	23	-
Oberhavel	4 170	1 389	3 481	606	81	2
Oberspreewald-Lausitz	3 303	1 306	2 353	699	71	180
Oder-Spree	6 200	1 933	4 736	952	263	249
Ostprignitz-Ruppin	3 486	1 530	2 836	517	108	25
Potsdam-Mittelmark	4 998	2 160	3 981	762	106	149
Prignitz	3 204	1 424	2 518	478	74	134
Spree-Neiße	6 620	2 364	5 769	770	81	-
Teltow-Fläming	2 542	919	1 957	336	137	112
Uckermark	3 834	1 582	2 750	917	71	96
<b>Land Brandenburg</b>	<b>79 096</b>	<b>33 779</b>	<b>61 502</b>	<b>12 011</b>	<b>2 547</b>	<b>3 036</b>

**15. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1999/2000 nach Bildungsgängen und Art des schulischen Abschlusses**

Bildungsgang Art des schulischen Abschlusses	Absolventen/Abgänger		
	Insgesamt	männlich	weiblich
Berufsschule.....	23 070	14 045	9 025
Abschlusszeugnis.....	16 084	8 982	7 102
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	2 164	1 491	673
Fachoberschulreife.....	1 527	1 075	452
Fachhochschulreife <sup>1)</sup> .....	47	47	-
Sonstige.....	372	261	111
Abgangszeugnis.....	2 876	2 189	687
Berufsfachschule.....	1 974	606	1 368
Abschlusszeugnis.....	1 366	392	974
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	28	24	4
Fachoberschulreife.....	313	70	243
Sonstige.....	-	-	-
Abgangszeugnis.....	267	120	147
Fachoberschule.....	1 382	688	694
Abschlusszeugnis mit			
Fachhochschulreife.....	1 231	630	601
Sonstige.....	-	-	-
Abgangszeugnis.....	151	58	93
Fachschule.....	930	163	767
Abschlusszeugnis.....	277	37	240
Abschlusszeugnis mit			
Fachhochschulreife <sup>2)</sup> .....	624	121	503
Sonstige.....	9	-	9
Abgangszeugnis.....	20	5	15
Insgesamt.....	27 356	15 502	11 854
Abschlusszeugnis.....	17 727	9 411	8 316
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	2 192	1 515	677
Fachoberschulreife.....	1 840	1 145	695
Fachhochschulreife <sup>3)</sup> .....	1 902	798	1 104
Sonstige.....	381	261	120
Abgangszeugnis.....	3 314	2 372	942

1) doppelqualifizierende Bildungsgänge

2) für das Land Brandenburg

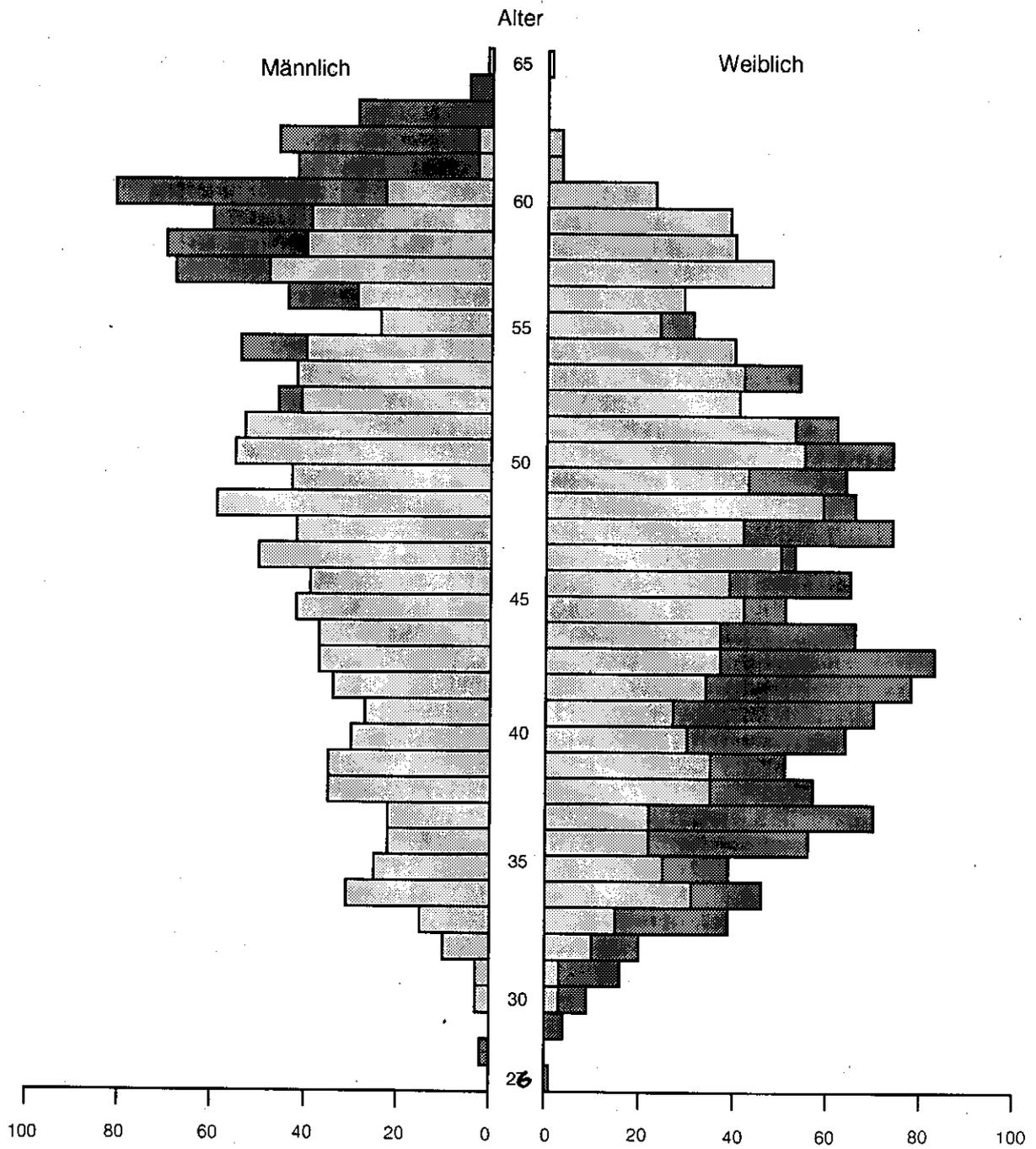
3) einschließlich Fachhochschulreife für das Land Brandenburg

**16. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen  
in freier Trägerschaft im Schuljahr 2000/2001 nach Ausbildung und Geschlecht**

Ausbildung	Lehrkräfte insgesamt	davon		darunter an Oberstufenzentren	
		Männer	Frauen	insgesamt	Frauen
Lehramt für die					
Primarstufe	4	2	2	4	2
Sekundarstufe I	60	23	37	58	37
Sekundarstufe II	349	146	203	338	196
Sekundarstufe II (mit beruflichen Fachrichtungen)	233	101	132	232	131
Sekundarstufe I und für die Primarstufe bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe I/Primarstufe	7	-	7	5	5
Sekundarstufe II und für die Sekundarstufe I bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe II/I	167	73	94	163	91
Amt des Fachlehrers im berufstheoretischen Unterricht	83	31	52	82	52
Amt des Lehrers im allgemein bildenden Schulunterricht	3	1	2	3	2
Lehramt des Förderschullehrers	1	1	-	1	-
Amt des Lehrers im Unterricht an Förderschulen	1	-	1	-	-
Lehrer mit pädagogischen Hochschulabschluss (ohne sonderpädagogische Ausbildung)	1 551	718	833	1 485	790
Lehrer mit pädagogischen Fachschulabschluss (ohne sonderpädagogische Ausbildung)	253	118	135	252	134
Lehrer mit pädagogischen Hochschulabschluss (mit sonderpädagogischer Ausbildung)	22	4	18	10	9
Lehrer mit pädagogischen Fachschulabschluss (mit sonderpädagogischer Ausbildung)	1	-	1	-	-
Hochschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	150	88	62	125	46
Fachschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	57	24	33	54	30
Sonstige Ausbildung	46	30	16	45	15
Ohne Angabe	5	3	2	5	2
<b>Insgesamt</b>	<b>2 993</b>	<b>1 363</b>	<b>1 630</b>	<b>2 862</b>	<b>1 542</b>

### Altersstruktur der hauptberuflichen Lehrkräfte im Schuljahr 2000/2001

■ überproportionaler Anteil



**17. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen  
in freier Trägerschaft im Schuljahr 2000/2001 nach Altersgruppen, Geschlecht und  
Beschäftigungsart**

Altersgruppe von... bis unter... Jahren	Lehrkräfte			davon			
	insgesamt	in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Männer		Frauen	
				Personen	in Prozent	Personen	in Prozent

Vollzeitbeschäftigte

unter 30	17	0,6	0,5	4	23,5	13	76,5
30 - 35	209	7,9	4,9	80	38,3	129	61,7
35 - 40	400	15,2	10,0	137	34,3	263	65,8
40 - 45	479	18,2	12,0	164	34,2	315	65,8
45 - 50	507	19,2	11,0	216	42,6	291	57,4
50 - 55	466	17,7	9,1	226	48,5	240	51,5
55 - 60	374	14,2	5,5	228	61,0	146	39,0
60 - 65	181	6,9	0,8	159	87,8	22	12,2
65 und älter	2	0,1	0,0	1	50,0	1	50,0
Insgesamt	2 635	100	53,9	1 215	46,1	1 420	53,9

Teilzeitbeschäftigte

unter 30	2	0,6	0,3	1	50,0	1	50,0
30 - 35	35	9,8	8,7	4	11,4	31	88,6
35 - 40	42	11,7	9,8	7	16,7	35	83,3
40 - 45	46	12,8	9,2	13	28,3	33	71,7
45 - 50	48	13,4	8,7	17	35,4	31	64,6
50 - 55	55	15,4	8,7	24	43,6	31	56,4
55 - 60	79	22,1	11,5	38	48,1	41	51,9
60 - 65	51	14,2	2,0	44	86,3	7	13,7
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	358	100	58,7	148	41,3	210	58,7

## Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im April 2001

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik - Dezernat Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: (0331) 39 418, E-mail: [info@lds.brandenburg.de](mailto:info@lds.brandenburg.de) bezogen werden.  
Veröffentlichungen mit dem ☐-Symbol rechts neben dem Verkaufspreis sind auch auf Disketten erhältlich.

Kennziffer	Titel	Preis in DM
A I 5; 7 - j/00	Bevölkerung, Privathaushalte, Familien und Frauen 2000, Ergebnisse des Mikrozensus	8,50
A IV 3 - vj 2/00	Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen 2. Vierteljahr 2000	3,00
A IV 6 - j/00	Gemeldete Geschlechtskrankheiten 2000	4,00
A VI 2; 4 - j/00	Bevölkerung und Erwerbsleben 2000, Ergebnisse des Mikrozensus	8,50
A VI 7 - m 02/01	Arbeitsmarkt Februar 2001	5,00
B I 1 - j/00	Allgemein bildende Schulen 2000/01	10,50
B I / S - j/00	Allgemein bildende Schulen 2000/01 - Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken	10,00
B II / S - j/00	Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft Schuljahr 2000/2001 - Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken	7,50
B III 1/2 - j/00	Studierende an Hochschulen Wintersemester 2000/2001, Endgültige Ergebnisse	8,00
C III 2 - m 12/00	Schlachtungen und Fleischerzeugung - Dezember und Jahr 2000	3,50
C III 2 - m 01/01	- Januar 2001	3,50
C III 3 - m 01/01	Milcherzeugung und Milchverwendung Januar 2001	3,00
C III 6; 7 - vj 4/00	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtung von Geflügel 2000	3,50
E I 1; 3 - m 02/01	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex Februar 2001	7,50
E I 2 - m 02/01	- Produktionsindex Februar 2001	4,00
E II 1 - m 02/01	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) Februar 2001	5,00
F II 1; 2 - j/00	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2000	5,00
G I 1 - m 01/01	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel - Messzahlen - - Januar 2001 Vorläufige Ergebnisse	3,50
G III 1; 3 - m 12/00	Aus- und Einfuhr Dezember 2000 - Vorläufige Ergebnisse	5,50
G IV 3 - m 01/01	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - - Januar 2001 Vorläufige Ergebnisse	3,50
H I 1 - m 01/01	Straßenverkehrsunfälle - Januar 2001 - Endgültiges Ergebnis	5,50
H I 1 - m 02/01	- Februar 2001 - Vorläufige Ergebnisse	2,50
H II 1 - m 01/01	Binnenschifffahrt Januar 2001	5,50
K I 1 - vj 3/00	Sozialhilfe III. Quartal 2000 - Teil 2: Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	5,50
M I 4 - vj 1/01	Messzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke Februar 2001	4,00
P I 1 - j/00	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung und Erwerbstätigkeit 1991 bis 2000	7,00
P I 3 - j/00	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter, Arbeitnehmer 1991 bis 2000	7,00
P I 5 - j/98	Bruttoanlageinvestitionen 1991 bis 1998	6,50
Verzeichnis	Verzeichnis Pflegeeinrichtungen Stand: 15.12.1999	25,00
Daten+Analysen Heft 1/2001	Jahresbericht 2000	12,50